



Einen Sponsorenlauf zugunsten der Straßenkinder in Brasilien organisierten die Fünftklässler des Gymnasiums der Benediktiner in Meschede.

Kinder laufen für Kinder

Klasse 5b organisiert Sponsorenlauf für Projekt „Avicres“

Meschede.

35 Fünftklässler des Gymnasiums der Benediktiner in Meschede überlegten mit ihren Klassenlehrern, wie sie ihre Verbundenheit mit verlassenen und ehemaligen Straßenkindern in der Dritten Welt zeigen könnten.

„Unsere Unterstützung muss uns auch Arbeit und Mühe kosten“, waren sich die Schüler schnell einig. So organisierten sie einen Sponsorenlauf und erbaten im Vor-

feld für jede Runde um den Sportplatz in Familie, Nachbarschaft und im Freundeskreis einen Geldbetrag.

Mit hochrotem Gesicht drehten sie dann Runde um Runde. Insgesamt liefen die Mescheder Kinder zwischen fünf und elf Kilometer für ihre Altersgenossen in Brasilien. „Selbst die weniger Sportbegeisterten hatten eine Motivation, nicht aufzugeben“, freute sich die Klassenlehrerin Kornelia Post.

Als Motto überschrieben

die Kinder ihre Aktion: „Wir wollen auch dazu beitragen, dass Kinder in Brasilien wieder einen Grund zum Lachen haben.“

Die Kinder „erliefen“ einen Betrag von ungefähr 2500 Euro. Das bedeutet, von diesem Geld können 40 Kinder der Avicres einen Monat lang rundum versorgt werden. Die Avicres hat vier Häuser für insgesamt über 100 Kinder und Jugendliche, die von der Straße oder aus zerrütteten Verhältnissen kommen.